

Niederschrift
über die Sitzung des Digitalisierungsausschusses - Sondersitzung
am 24.11.2021

Tagungsort: Nowgorod-Raum, EG, Altes Rathaus
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungspause:
Ende: 17:15 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Dr. Simon Lange
Frau Carla Steinkröger

SPD

Frau Ayla Avvuran
Herr Selçuk Solmaz
Herr Sören Witt

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Robert Grafe
Herr Dominic Hallau
Frau Daniela Kluge

Die Partei

Herr Tjark Nitsche

Die Linke

Herr Bernd Vollmer

Schriftführung:

Herr Leifeld

Von der Verwaltung:

Herr Eichler – Digitalisierungsbüro
Herr Kaschel – Dezernat 1
Herr Meier – Amt für Organisation, IT und Zentrale Leistungen
Herr Moss – Dezernat 4

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Ausschussvorsitzende Herr Vollmer begrüßt die Mitglieder zur Sondersitzung des Digitalisierungsausschusses, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses sowie die ordnungsgemäße Einladung fest.

Das digitale Aufzeichnungsgerät wird gestartet.

Zu Punkt 1

Mitteilungen

Herr Eichler informiert, dass das Digitalisierungsbüro für den 08.12.2021 eine Präsentation zur LoRaWan-Technologie im Rahmen von ZOOM für die Mitglieder des Digitalisierungsausschusses plane. Da nicht alle Mitglieder aus terminlichen Gründen an der Veranstaltung teilnehmen können werde diese aufgezeichnet und später zur Verfügung gestellt. Herr Leifeld werde eine entsprechende Information versenden.

Das Digitalisierungsbüro plane eine weitere Veranstaltung zum Thema „RoadMap“ am 12. /13.01.2022. Hier wurde vereinbart, zunächst eine Terminabfrage bei allen Mitgliedern vorzunehmen. Herr Leifeld werde diese Umfrage versenden.

Zu Punkt 1.1

Mitteilung - Produktivsetzung Serviceportal

Der Digitalisierungsausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Zu Punkt 2

Förderung von Endgeräten für Schulen in NRW im Rahmen der Digitalen Ausstattungsoffensive für Schulen in NRW sowie im Rahmen des „REACT-EU“

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 2861/2020-2025

Ohne weitere Aussprache fasst der Digitalisierungsausschuss folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Richtlinien des Landes NRW vom 15.10.2021 (BASS 11-02) über die Förderung von Endgeräten für

Schulen in Nordrhein-Westfalen im Rahmen der Digitalen Ausstattungsoffensive und im Rahmen des „REACT-EU“ unverzüglich umzusetzen. Zur Durchführung der o. g. Förderrichtlinien stellt die Stadt Bielefeld im Haushalt 2022 die notwendigen investiven Auszahlungsmittel i.H.v. 960.000 € bereit. Ein Eigenanteil ist nicht zu erbringen, da es sich bei beiden Förderprogrammen um eine Vollfinanzierung des Landes handelt.

- einstimmig beschlossen -

Bielefeld, den 08.12.2021

Bernd Vollmer
Ausschussvorsitzender

Dieter Leifeld
Schriftführer